

Das Ausleih- und Nutzungskonzept wurde entwickelt, um Mitarbeiter nicht nur an die Technologie heranzuführen, sondern sie auch langfristig in ihre persönliche und berufliche Entwicklung zu integrieren. Es umfasst ein zweistufiges Modulsystem, das sowohl eine Einführung in die Technik als auch eigenständiges Training ermöglicht.

---

- 60 Minuten.
  - 1:1-Gespräch in einem geschlossenen Raum (Personalentwicklung / User).
  - - Einführung in die Technik und grundlegende Funktionen der Brille.
    - Schrittweises Kennenlernen der VR Brille gemeinsam mit einer Expertin in der Personalentwicklung
    - Fragen können direkt gestellt werden.
    - Einblick in den :
      - Navigation gemeinsam durch den Useraccount.
      - Erklärung und Interpretation der Detailstatistiken.
    - Ziel: Sicherstellen, dass der Teilnehmer mit der Technologie vertraut ist und eigenständig arbeiten kann.
- 

- Teilnahme an Modul A.
- 3 Monate.
- Nachdem das Interesse durch das 1:1 Gespräch (Modul A) geweckt wurde, möchte User Modul B (Ausleihe für 3 Monate) vornehmen. User muss sich in der Zeit eigenmotiviert zeigen und bestenfalls ein Trainingsziel /- Präsentationstermin haben, auf das er in den 3 Monaten hintrainiert.
-

- Der Teilnehmer erhält die VR-Brille für drei Monate und hat Zugriff auf seinen individuellen Useraccount.
- Er kann einen in der Firma bereitgestellten Trainingsraum nutzen und alle Funktionen der VR Brille mit VR-EasySpeech eigenständig nutzen und ausführen.
- Fokus liegt auf langfristiger Nutzung und eigenverantwortlichem Lernen, unabhängig von Ort und Zeit.

•

- Teilnehmer können die Trainingszeit selbstständig planen.
- Sie haben vollen Zugang zu Auswertungstools und Statistiken, um ihre Lernfortschritte zu kontrollieren.

---

•

- Teilnehmer müssen im Rahmen des Trainings die VR-Brille nutzen, um:
  - Präsentationen auf Englisch zu üben.
  - Freies Sprechen und Präsentieren in einer Fremdsprache zu trainieren.
- Ziel: Verbesserung der Sprachfertigkeiten und Steigerung der Präsentationssicherheit in einer Fremdsprache.

---

•

- Mitarbeiter, die sich persönlich oder beruflich weiterentwickeln möchten.
- Personen mit Interesse an innovativen Trainingsmethoden und eigenverantwortlichem Lernen.

•

- Teilnehmer sind während Modul B weitgehend selbstständig.
  - Die Organisation des Trainings, Nutzung der Tools und Fortschrittskontrolle liegen in ihrer Verantwortung.
-

1.

- Durch Modul A wird sichergestellt, dass die Teilnehmer technisch und inhaltlich vorbereitet sind.
- Modul B ermöglicht eigenständiges und langfristiges Lernen.

2.

- Teilnehmer können die Brille und die Tools nach ihren individuellen Bedürfnissen nutzen.
- Das Modell bietet sowohl angeleitete als auch selbstorganisierte Lernoptionen.

3.

- Das Modell kann leicht in andere Trainingsprogramme (z. B. Sprachkurse) eingebunden werden.
- Es bietet Mehrwert durch gezieltes Training in spezifischen Kontexten (z. B. Präsentationen in Fremdsprachen).

---

Das zweistufige Ausleihmodell verbindet Anleitung mit Autonomie und schafft eine strukturierte Möglichkeit, die VR-Brille sowohl für individuelle als auch berufliche Weiterentwicklung zu nutzen. Es stärkt die Selbstständigkeit der Teilnehmer und bietet ihnen die Chance, ihre Fähigkeiten in einem sicheren, unterstützenden Umfeld zu verbessern. Die Integration in spezifische Trainingsprogramme zeigt das Potenzial der VR-Brille als vielseitiges und innovatives Lerninstrument.